

**PROTOKOLL ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG
DES BDH LANDESVERBANDES RHEINLAND-PFALZ**



Datum: 14.11.2020

Ort: online über BigBlueButton, Fr. Leßmann, Fr. Fink und Fr. Reinshagen vor Ort
im PIH Frankenthal

Zeit: 11 Uhr – 12.10 Uhr

Anwesend: Fr. Leßmann, Fr. Reinshagen, Fr. Herkelrath, Fr. Fink, Fr. Dupont, Fr. Pott, Fr. Dr. Funk, Fr. Hille, Fr. Sucharsky, Fr. Cremer-Zech, Fr. Hamker, Hr. Schäfer, Fr. Flottmann, Fr. Laibach-Neuberger

Protokoll: Anne Hille

Vor eigentlichem Beginn, kurze Klärung organisatorischer Dinge, da MV zum ersten Mal in diesem Rahmen stattfand (Nutzung des Chats, Wortmeldungen, Umgang mit PPP, Mikrofon- und Kameranutzung)

TOP 1: BEGRÜSSUNG

- Herzliches Willkommen an alle

**TOP 2: VERABSCHIEDUNG DES PROTOKOLLS DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES BDH
RLP VOM 06.09.2019**

- einstimmige Verabschiedung des Protokolls ohne Fragen oder Anmerkungen

**TOP 3: TÄTIGKEITSBERICHT UND ENTLASTUNG DER BDH LANDESVORSITZENDEN
RHEINLAND-PFALZ, VERENA LESSMANN**

- **Übergreifendes Arbeiten** mit anderen Schulen und Bundesländer lief an wie geplant
 - => Ringvorlesungen gut angenommen, Einladungen gingen über Prof. Hennies auch an die PH Heidelberg
 - => Programm im ersten Halbjahr vorausschauend erstellt, damit eventuelle Teilnehmer aus Nachbarbundesländern Planungsmöglichkeiten hatten
 - => auch schon Überlegungen für das 2. Schulhalbjahr angestellt
- **Ortsvorsitz** zeitweise von Frau Friederike Fink übernommen (Vertretung für Frau Sucharski in Elternzeit)
- **Homepage** „up to Date“ halten

- **Frau Imlau** als Referentin im Gespräch, Möglichkeit einer Onlinefortbildung angedacht, aber Kommunikation eher schwierig und letztendlich abgebrochen, sodass kein Angebot stattfinden konnte
- aufgrund der besonderen Situation erfolgte dann Entscheidung, dieses Jahr die **Mitgliederversammlung** ohne Fortbildung stattfinden zu lassen
- **Anfrage bei Dr. Renz-Polster**: Zusage für 2021, genaues Thema wird noch festgelegt
- **Zusammenarbeit mit MedianVerlag**: Änderung des Versands, Druck des BDH rlp Flyers
- Gewinn neuer **Mitglieder**
- Anbringen einer BDH **Pinnwand** im Lehrerzimmer des PIHs
- **Bundesvorstandssitzung** in Frankenthal 22./23.11.2019
 - wesentliche Themen: Fachtagung für Quereinsteiger und Kongress in Bremen
- schnelle Frankenthaler Runden für Planung kurzfristiger Änderungen, z.B. Absage von Referenten, Sammlung neuer Ideen, Ringvorlesung
- **Registeramt**: Vorbereitung verschiedener notwendiger Änderungen, Namensänderung von Judith Bein (ehemals Piskora) sorgte für Probleme (Vorlage der Heiratsurkunde notwendig), neuer Registeramtsauszug
- **Landesvorstandssitzung Januar 2020**
 - entgegen der ursprünglichen Planung doch in Frankenthal
 - Themen: Überlegungen für die Jahre 2020/2021, mögliche Fortbildungen (z.B. Neuwied), Mitgliederversammlung 2020
- **Weiterbildung „Quereinsteiger“** im April abgesagt, Alternativtermin im November konnte leider auch nicht stattfinden, aufgrund der aktuellen Situation jetzt auf unbestimmte Zeit verschoben
- **Planung und Teilnahme an der Fortbildungsveranstaltung** in Neuwied (2.3.20), lief in Kooperation mit Köln
- Teilnahme an der **Bundesvorstandssitzung** in Bremen (6. / 7. März 2020)
- **BDH Konto**: Prozess bis zum Abschluss dauerte zwei Jahre (wurde mehrfach verschoben), jetzt endlich ein Konto über das alle Vorgänge laufen (Juli 2020), letztes Problem kurz vor Abschluss war notwendige Anwesenheit des kompletten Vorstands bei der Bank

- Erstellen einer **Körperschaftsteuererklärung**:
 - lag bisher nicht vor
 - Einarbeitung und Klärung des Vorgehens notwendig, da Berücksichtigung des Vereinsrechts und die Besonderheit des BDHs als Berufsverband erfolgen musste
 - Dank an die Mutter von Frau Sucharski (früher Steuerberaterin) für Unterstützung und Beratung beim Erstellen der ELSTAR Erklärung
 - Freistellungsbescheid Oktober 2020, in drei Jahren erneut notwendig
- Videokonferenzen mit dem Bundesvorstand
- Antrag auf Entlastung der Landesvorsitzenden Verena Leßmann
 - => über den öffentlichen Chat schreiben die Teilnehmer, dass keine Einwände bestehen
 - => einstimmig entlastet bei Enthaltung der Vorsitzenden

Fr. Leßmann bedankt sich für das Vertrauen und die Unterstützung

TOP 4 BERICHT UND UND ENTLASTUNG DER KASSENVERWALTUNG, CAROLIN POTT, BENENNUNG NEUER KASSENPRÜFER

- Lob für die Arbeit von Frau Pott
- Zeitraum: September 2019- September 2020, da Kassenprüfung
- besondere Ausgaben:
 - Landesjustizkasse 50€ für Registeramt
 - Bund bezahlt die Hälfte der Kosten für die Hörpad (müssen für neue Mitglieder keine Beiträge an den Bund zahlen)
- aktueller Kontostand: 9621 €
 - Kasse geprüft von D. Dupont und M. Laibach-Neuberger im September
 - keine Bedenken
- Antrag auf Entlastung der Kassenverwalterin
 - => im Chat: keine Einwände der Mitglieder
 - => einstimmig entlastet bei Enthaltung der Kassenverwalterin

Kassenprüfer für Herbst 2021: Frau Herkelrath, Frau Dupont

TOP 5: AUSBLICK AUF DAS KOMMENDE GESCHÄFTSJAHR

- **Ringvorlesung:**

- sollte im ersten Halbjahr zwischen Herbst- und Weihnachtsferien wieder beginnen, die ersten Veranstaltungen dafür waren geplant
- auch hier mussten aufgrund der aktuellen Situation die (Präsenz)Veranstaltungen abgesagt werden, eventuell ist eine zukünftige Onlinedurchführung möglich

- **Bundeskongress Bremen**

- kann leider so vor Ort nicht stattfinden
- Planung war weit fortgeschritten (Räumlichkeiten, Catering, Ablauf des Festabends,...), aber Kündigung der Räume seitens der Uni Köln, da Präsenzveranstaltung nicht möglich
- stattdessen Durchführung im März auf digitalem Weg => **Bundeskongress light: Freitag 19.03.21**
 - mit Neuwahlen des Vorstandes, da Susanne Keppner jetzt im Ruhestand
 - einige Interessenten
 - aufgrund der Regularien (z.B. Einreichen von Vorschlägen für Vorstand) müssen Unterlagen fristgerecht an die Mitglieder verschickt werden
 - inhaltliche Überlegungen: aktuelle Entwicklungen in Bezug auf die Hörgeschädigtenpädagogik, z.B Einfluss der Digitalisierung auf den Lehreralltag und das Lehren und Lernen
 - Teilnahmegebühr voraussichtlich zwischen 30 und 40 €
 - Erwerb von Einzellizenzen bzw. vielleicht auch Schullizenzen möglich, falls Teilnahme mit mehreren Leuten in einem Raum gestattet
 - angedachter Ablauf: Vorträge durch verschiedene Professoren, Werbung von Firmen möglich, auch Möglichkeit der Rückfragen, genaue technische Details noch nicht geklärt, aber Vorbereitung läuft
 - Idee Sabine Kolbe: Bremen als möglicher Veranstaltungsort beim nächsten Kongress, aber noch nicht endgültig entschieden

Termin der nächsten Mitgliederversammlung: **Samstag, 02.10.21**

- Neuwahlen des Vorstandes
- Fortbildung mit Dr. Renz-Polster

TOP 6: ANREGUNGEN UND VORSCHLÄGE FÜR DIE JAHRESARBEIT

- => Offenheit für vielfältige Ideen vorhanden
- Nachfrage zu **Quereinsteiger Fortbildung**:
 - Planung dazu läuft auf zwei unterschiedlichen Ebenen
 - ⇒ „große“ Umsetzung, aber auch im „Kleinen“:
 - **Idee**: Wiederaufgreifen der früheren Wochenendseminare für die Uni Landau
 - ⇒ dort waren verschiedene Bereiche der Schule involviert, Angebot verschiedener Module
 - ⇒ Kontakt zur Uni Landau war hergestellt, weitere Umsetzung durch aktuelle Situation verhindert
 - **Idee Fr. Herkelrath**: als regelmäßige Onlinefortbildung anbieten
 - **Fr. Dr. Funk**: lobt diese frühere Veranstaltungsreihe und bietet an, bei erneutem Stattfinden über CODA zu referieren
 - **Fr. Laibach-Neuberger** schließt sich mit Angebot der Vorstellung von Frühförderung und Kita an
 - **Fr. Dupont**: auch neue Kollegen oder am PIH tätige FSJer hatten dies als Fortbildungsmöglichkeit genutzt
- weitere Idee für mögliche Weiterbildung, gerade auch für neue Kollegen: früher stattgefundenen Fortbildungsmodulen der Pädagogischen Audiologie wieder aufgreifen
- Diskussion um transparente Masken (Mundnasenbedeckung) angestoßen durch Frau Dupont
 - Mundnasenbedeckung ist Problem im Unterrichtsalltag der hörgeschädigten SchülerInnen, da Verständnis und Teilnahme dadurch sehr erschwert wird, allerdings möchte Fr. Dupont in den Klassen der allgemeinen Schule auch nicht anregen, dass auf das Tragen dieser verzichtet werden soll

- Klärung, welche Möglichkeiten vorhanden sind und was tatsächlich erlaubt ist
 - ⇒ verschiedene Modelle, die aber beschlagen und dadurch unpraktisch sind (Bsp. Vorschlag BDH München)
 - ⇒ Maske „leaf“ mit eingebautem Filter
 - Nachteil: teuer und momentan ausverkauft
 - ⇒ Maske „Smile by ego“:
 - in München erlaubt, Nutzung in Trier und Neuwied, da von ADD Koblenz zur Nutzung gestattet
 - ⇒ Visire als Alternative?
 - diese aber unangenehm, beschlagen auch und sind keine vollwertige Maske, da Aerosole nach unten entweichen, eher Kompromisslösung
- Überlegungen inwieweit BDH als Verband bei Versorgung der Lehrkräfte unterstützend tätig sein könnte
 - ⇒ Abklärung mit Schulleitung zum aktuellen Stand
 - ⇒ Masken bestellen und zum Verkauf anbieten?
 - ⇒ Fr. Leßmann will Erkundigungen einholen und sich der Sache annehmen

TOP 7: VERSCHIEDENES

- **Fr. Dr. Funk:** bedankt sich für die gute Vorbereitung und Durchführung und betont die Wichtigkeit, Kontakt aufrechtzuerhalten, da es weitergehen muss
- **Hr. Schäfer** äußert Freude über die Veranstaltung
- **Fr. Leßmann dankt** für die Rückmeldungen und freut sich über guten Verlauf
 - **Flyer** über Webcam gezeigt, schickt ihn an Trier und Neuwied
 - Verweis auf Homepage der **BOTA** Zürich 2022 und die **Homepage** des **BDH** Landesverbandes
 - **Aufnahme eines Gruppenfotos** => alle sind im Chat einverstanden, dass es auf der Homepage veröffentlicht werden darf

A. Leßmann